

## Kriegsziele und Strategien der grossen Mchte 1939-1945

Von Heinz Magenheimer

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1049383 in BcherVerffentlicht am: 2006-04-01Einband: Gebundene Ausgabe224 Seiten | File size: 55.Mb

**Von Heinz Magenheimer : Kriegsziele und Strategien der grossen Mchte 1939-1945** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kriegsziele und Strategien der grossen Mchte 1939-1945:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. EmpfehlenswertVon Andreas BaumannDieses Buch des sterreichischen Historikers Heinz Magenheimer skizziert in knappem Umfang die Strategien der am Zweiten Weltkrieg beteiligten Mchte Deutsches Reich, Japan, UdSSR, GB und USA.Das Buch besticht durch eine nchterne Analyse und dem Durchgehen von Optionen der jeweiligen Seite.Insgesamt htte das Buch etwas ausfhrlich sein knnen.Der Empfehlung fr "Der Untergang des Empire" mchte ich mich ausdrcklich anschliessen. Ein sehr gelungenes Buch, dass die gleiche Epoche aus britischer Perspektive

behandelt. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Deutsche Ziele und Strategien Von Reinhard Hofer Das Buch handelt nicht von Schlachten, Generälen oder Politikern. Es werden vielmehr die politische und spätere strategische Situation festgestellt und die möglichen Strategien erlutert. Das beginnt mit dem Polenfeldzug, wo interessante Punkte gebracht werden wie die polnische Forderung eines Großpolens oder die Haltung Polens, die auf falschen Versprechungen seitens Frankreichs aufbauten. Das erklärt, warum Polen einfach nicht verhandlungsbereit war. Ebenso werden Entscheidungen erlutert wie das Halten vor Dnkirchen. Manche Erklärungen sind womöglich bekannt, allerdings werden von Magenheimer viele Aspekte gebracht, die so noch nicht beschrieben wurden. Ebenso werden der Russlandfeldzug und einige der großen Entscheidungen beleuchtet, wo viele Handlungen seitens des deutschen Oberkommandos und Hitlers gut argumentiert werden. Vieles wird logisch begründet und am Ende ist man um einige Antworten reicher zu Fragen, die man sich schon lange gestellt hat. Das Buch füllt eine Lücke, da Deutschland nicht als besserer Aggressor hingestellt wird, sondern einfach die damaligen Optionen durchgegangen werden. Dazu muss man sagen, dass Magenheimer meist recht fair die Lage beurteilt und begründet. Der Schwerpunkt liegt aber auf Deutschland und Strategien von Japan oder Russland werden nur erwähnt, wenn diese die deutschen Strategien betroffen haben. Großbritannien wird behauptet nur als stur und unvernünftig hingestellt. Der Titel leitet somit in die Irre. Wer an den Schlüsselentscheidungen Deutschland im 2. WK und deren logischen Erklärungen interessiert ist, dem wird dieses Buch gefallen. Für die russische Seite empfiehlt sich das qualitativ schwächere Buch von Viktor Suworov und für die britische Seite das Buch "Untergang des britischen Empires".

Kurzbeschreibung Der Autor vergleicht die Strategien und Kriegsziele Großbritanniens, Frankreichs, Deutschlands, der Sowjetunion, der USA und Japans. Er schildert dabei den militärisch-operativen Kriegsverlauf und stellt zudem die Wechselwirkungen zwischen den politischen und strategischen Zielen der Kriegsparteien dar. Hitler steuerte keineswegs fanatisch auf ein Endziel wie die "Weltherrschaft" (Hillgruber) zu, sondern passte vielmehr seine Strategie flexibel dem Kriegsverlauf an. Die Behauptung einer "deutschen Alleinschuld" wird vor dem Hintergrund der alliierten Kriegsziele als dämliche Propaganda enttarnt.